

# **Erysimi diffusi herba (+ - !)**

## **Anwendung**

Volksmedizin: Früher bei Herzinsuffizienz (NYHA I u. II), heute nicht mehr vertretbar.

Sonstige Verwendung

Landwirtschaft: zur Bekämpfung von Nagetieren.

## **Dosierung**

Keine Angaben

## **Wirkmechanismen**

Die Droge enthält herzwirksame Glykoside vom Cardenolidtyp mit k-Strophanthin als Aglycon. Sie wirkt dementsprechend positiv inotrop und negativ chronotrop (vgl. Digitalis-Wirkung).

## **Anwendungsbeschränkung**

Risiken der bestimmungsgemäßen Anwendung therapeutischer Dosen der Droge sind nicht bekannt.

Obwohl Vergiftungen beim Menschen unbekannt und auf Grund der schweren Resorbierbarkeit der Glykoside unwahrscheinlich sind, ist die Möglichkeit einer Vergiftung durch hohe Dosen der Droge oder ihrer Glykoside bei peroraler Anwendung nicht völlig auszuschließen (mögliche Symptome und Therapie siehe Digitalis folium).

## **Charakteristik**

Das graublättrige Hederichkraut ist das zur Blütezeit gesammelte, zweijährige kultivierte Kraut von *Erysimum diffusum* EHRH.

Herkunft

GUS und Ungarn

Gewinnung

Trocknung nach Ernte bei maximal 40°C

Formen

Ganz- und Schnittdroge

Zubereitung

Solutio erysimini 0,033%/injectionibus: Wässrige Lösung der Droge unter Zusatz von Ethanol 5% (Mar 27).

Identität

Mikroskopische Prüfung nach Ross9.

Reinheit

Verfärbte Droge: max. 3% (Ross9)

Früchte: max. 5% (Ross9)  
Organische Bestandteile. max. 1% (Ross9)  
Asche: max. 13% (Ross9)

Gehaltsbestimmung  
Nachweis von Gerbstoffen mittels DC-Methode (Wagner H et al; Arzneim.Forsch.; 1970)

Lagerung  
Dichtverschlossen und vorsichtig.

Art der Fertigarzneimittel  
Pastille

## **Substanzen**

- herzwirksame Steroidglykoside (Cardenolide, 1 bis 3%): Hauptkomponente Erysimsosid (Primärglykosid, Aglykon k-Strophanthidin, ca. 0,6%), weiterhin u.a. Helveticosid (Sekundärglykosid), Canescein, Cheirotoxin, Erycanosid.

## **Anwendung in Lebensmitteln**

Keine Angaben

## **Synonyme**

Erysimi canescens herba  
Herba erysimi canescens  
Herba erysimi diffusi

## **Volkstümliche Namen**

Herb of hoary erysimum (eng.)  
Trawa sheltuschnika serogo (russ.)

## **Indikationen**

Herzinsuffizienz NYHA I und II (Andere)

## **Sicherheit**

Unzureichende Informationen zur Klassifizierung.

## **Komm. E Monographien**

Keine

## **Wirksamkeit**

Die Droge wirkt durch den Gehalt an herzwirksamen Glykosiden vom Cardenolidtyp entsprechend positiv inotrop und negativ chronotrop. Die Anwendung ist heute jedoch obsolet, da besser untersuchte und potentere Kardiotherapeutika zur Verfügung stehen.